

ManuMix®

Versandeinheit enthält 10 Mischsysteme

Art.-No.

02-0602

ManuMix®

Mischsystem für den klinischen Einsatz



OSARTIS GmbH

Auf der Beune 101, 64839 Münster, Germany
Niederlassung: Lagerstraße 11-15, 64807 Dieburg, Germany

phone +49 (0) 6071 - 929 0 e-mail info@osartis.de
fax +49 (0) 6071 - 929 100 web www.osartis.de

141-1100-02 / 092020



ManuMix®

ManuMix® ist das patentierte sterile Mischsystem zum manuellen Anmischen von Knochenzementen niedriger bis mittlerer Viskosität und nachfolgendem Transfer in Spritzen für den klinischen Einsatz.

Das einzigartige patentierte Design erlaubt das homogene Mischen der Pulver- und Monomer-Komponenten, wie auch den sauberen und abgedeckten Transfer des Knochenzements in Spritzen.

Das Mischsystem besteht aus 3 Bestandteilen:

- Mischbecher
- Transfereinsatz mit Luer-Anschluss
- Spatel



Eigenschaften

- Leichte Handhabung
- Sicherer und sauberer Transferprozess
- Reduzierte Lufteinschlüsse in der Spritze durch die Verwendung einer Luer-Verbindung in Kombination mit dem Transfereinsatz
- Optimale Entnahmetechnik bei minimalem Zementrückstand
- Steriles Produkt verpackt in einer Blisterfolie



Material

Das Mischsystem ManuMix® besteht aus Polypropylen, welches mit PMMA-Knochenzement kompatibel ist.

Übersicht des mittleren zur Verfügung stehenden Zementvolumens für die Augmentation von BonOs® Inject bei Einsatz von ManuMix® und verschiedenen Sprizentypen

Knochenzementvolumen

Werden die beiden Komponenten von BonOs® Inject – Pulver und Monomer – gemischt, steht ein PMMA Knochenzementvolumen von 25 ml zur Verfügung. In Abhängigkeit von Faktoren wie Temperatur, Mischsystem, Sprizentypen und Befüllungszeit differiert das zur Verfügung stehende Zementvolumen.

Sprizentyp	Verfügbares Zementvolumen* für Augmentation, wenn BonOs® Inject mit ManuMix® gemischt wurde
1 ml	20 ml
3 ml	22 ml
6 ml	23 ml

* OSARTIS Interner Report; Tests wurden unter standardisierten Bedingungen (23°C) durchgeführt

Zubereitungsschritte



- Einfüllen und Mischen des Knochenzementes mit dem beigelegten Spatel*



- Spritze auf den Luer-Anschluss des Transfereinsatzes aufsetzen*



- Sauberer Transfer des Knochenzementes in Spritzen**



- Das verfügbare Zementvolumen wird beeinflusst von den verwendeten Sprizentypen – siehe Tabelle.



** Für Details bitte die Gebrauchsanweisung beachten